Stadt Kitzingen

AMT:	6
Sachgebiet:	62
Vorlagen.Nr.:	2022/220
Datum:	24.11.2022

Kitzingen am Main

Sitzungsvorlage an den

Bau- und Umweltausschuss	08.12.2022	nicht öffentlich	zur Vorberatung
Bau- und Umweltausschuss	08.12.2022	öffentlich	zur Entscheidung

Kitzingen, 24.11.2022 ..... Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 24.11.2022 ..... Oberbürgermeister

Bearbeiter:	Thomas Rüger	Zimmer:	4.4
E-Mail:	thomas.rueger@stadt-kitzingen.de	Telefon:	09321/20-6202

Dreifeldsporthalle Sickergrund - Generalsanierung;
hier: Auftragsvergabe lufttechnische Anlagen

Beschlussentwurf:

1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.

2. Der Auftrag für die lufttechnischen Anlagen an der Dreifeldsporthalle Sickergrund wird an die Firma List GmbH, 91183 Abenberg, vergeben.
   Die geprüfte Angebotssumme beträgt 771.700,36 € brutto.

Sachvortrag:

1. Allgemein

Die 40 Jahre alte Dreifeldsporthalle (Baujahr 1980-1982) ist Kitzingens größte Halle für Sportveranstaltungen. Das Gebäude bietet auf einer Innentribüne Platz für 600 Zuschauer. An die Halle ist ein Sportstadion angegliedert, dessen überdachte Außentribüne 1.000 Zuschauer aufnimmt. Die Sporthalle ist aufgrund Ihres Alters stark sanierungsbedürftig.

Das Büro Roth und Partner Architekten aus Kitzingen wurde im Jahr 2017 gemeinsam mit verschiedenen Fachplanern für die Planung der Generalsanierung der Sickergrundhalle beauftragt. Das Ziel der nachhaltigen Sanierung ist die Halle energetisch zu optimieren und an die aktuell geltenden Vorschriften anzupassen.

Die bisher nur über Treppen erreichbaren Tribünen werden über einen Aufzug barrierefrei erschlossen. In den vordersten Sitzreihen werden barrierefreie Plätze für insgesamt 6 Rollstuhlfahrer vorgesehen. Der Eingangsbereich im Osten wird neu geordnet und vergrößert und ein multifunktional nutzbarer Bereich mit Kraft- und Konditionsraum auf der Westseite ergänzt. Alle Verglasungen und Fenster werden ausgetauscht und die Sanitärbereiche werden komplett erneuert. In der Sporthalle werden der verbrauchte Sportboden ausgetauscht sowie die Wände mit einem Prallschutz versehen. Die bestehende Fassade wird durch eine moderne hochwärmegedämmte Plattenfassade ersetzt, die den dort angesiedelten unter Naturschutz stehenden Fledermäusen neue Unterkünfte bietet.

Die vorhandene technische Ausstattung (Lüftungsanlage, Heizungsanlage, Sanitärinstallation, Elektroinstallation, MSR-Technik, Beleuchtung) wird komplett erneuert und durch energetisch optimierte Anlagen ersetzt.

Das Dach der Sporthalle wurde aufgrund starker Undichtigkeiten in einer vorgezogenen Maßnahme schon im Jahr 2017 neu gedämmt und abgedichtet.

Es wurden bereits die allgemeine Baustelleneinrichtung, die Baustelleneinrichtung Elektro, die Aufzugsanlage, die Blitzschutzanlage, die Rohbauarbeiten einschl. Mikropfahlgründung sowie die Brandschutzertüchtigung der Rippendecke vergeben und beauftragt.

Der Baubeginn der Generalsanierung der Dreifeldsporthalle startete am 19.04.2022.

Im Herbst 2024 ist das voraussichtliche Bauende und die Einweihung der Sporthalle angesetzt.

2. Förderung

Die Baumaßnahme wird durch den kommunalen Finanzausgleich (FAG) gefördert. Bei Berücksichtigung des Fördersatzes von 60 % der zuweisungsfähigen Kosten errechnet sich eine voraussichtliche Gesamtzuweisung nach Art. 10 BayFAG in Höhe von rund 3.346.000 €. Das von der Regierung von Unterfranken aufgestellten Bedarfsraumprogramm für eine Dreifeldsporthalle kann in der neuen Planung im vollen Umfang erfüllt werden.

Auch erhält die Stadt Kitzingen Fördergelder aus der Bundesförderung für effiziente Gebäude-Einzelmaßnahmen der BAFA. Eine Fördersumme in Höhe von rund 740.000,00 € wird in Aussicht gestellt.

3. Finanzierung

Die notwendigen Haushaltsmittel i. H. v. 15,6 Mio Euro werden auf der Haushaltsstelle 1.5651.9450 von der Finanzverwaltung bereitgestellt.

4. Beschreibung der lufttechnischen Anlagen

Die lufttechnischen Anlagen werden vollständig erneuert. Die Arbeiten umfassen die Lieferung, Montage und Inbetriebsetzung je einer Zu- und Abluftanlage für die Sporthalle (mit Platten-Wärmerückgewinnung und integrierter Kompressionskälteanlage) und die Umkleiden (mit Platten-Wärmerückgewinnung) sowie einer Einzelabluftanlage für den WC-Bereich. Weiterhin werden die Luftkanäle und die Brandschutzklappen erneuert.

5. Vergabe der lufttechnischen Anlagen

Vergabevorschlag:	List GmbH, 91183 Abenberg
Gründe:	Wirtschaftlichstes Angebot
Angebotssumme:	771.700,36 € brutto
beauftragte Summe (ohne Wartung):	749.152,83 € brutto

Anlagen:
Anlage 2 - NÖ Kostenübersicht